

	<p>Tárgyak: Medaille auf die Schlacht bei Wurschen 1813</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Leltári szám: MK 21134</p>
--	--

Leírás

Nach Napoleons hart erkämpftem Erfolg in der Schlacht bei Lützen, wurde er von Preußen und Russland am 20. und 21. Mai erneut zu einer Schlacht gestellt. Auch in diesem Gefecht bei dem kleinen Dorf Wurschen siegte Napoleon, woraufhin eine Medaille geprägt wurde. Ihre Rückseite zeigt ein Bündel französischer Gewehre, so genannter Vorderlader. Darüber bekrönt eine kleine Viktoria die Szene. Unter den Vorladern liegen preußisches und russisches Kriegsgerät. Die Vorderseite zeigt das neue Portrait Napoleons, das ihn in Uniform zeigt, um ihn bildlich näher an seine Soldaten zu rücken. Über seinem Kopf schwebt ein Lorbeerkranz als Zeichen seines Sieges.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze

Méretek:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 35,83 g

Események

Készítés	mikor	1813
	ki	Nicolas Guy Antoine Brenet (1773-1846)
	hol	
Készítés	mikor	1813
	ki	Alexis Joseph Depaulis (1792-1867)

	hol	
Megrendelés	mikor	
	ki	Dominique-Vivant Denon (1747-1825)
	hol	
Megrendelés	mikor	
	ki	I. Napóleon (1769-1821)
	hol	
Ábrázolás	mikor	
	ki	I. Napóleon (1769-1821)
	hol	
Ábrázolás	mikor	
	ki	Victoria (Mythologie)
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Wurschen

Szakirodalom

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg